

Werk

Titel: Des Abbé Rochon´s Reise nach Madagaskar und Ostindien

Autor: Rochon, Alexis Marie

Verlag: Voss

Ort: Berlin

Jahr: 1792

Kollektion: Itineraria

Werk Id: PPN243819706

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN243819706|LOG_0022

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=243819706>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Inhalt.

Erstes Kapitel.

Des Verfassers Bewegungsgründe, diese Reise zu unternehmen. — Abfahrt von Gibraltar. — Ankunft zu Tanger (Landscher.) — Beschreibung dieses Ortes. — Abreise nach Larudant. — Beispiel einer an einem Juden verübten Tyrannie. — Beschaffenheit der Gegend und der Landstrassen. — Art, wie man auf dieser Reise ist. — Beschreibung von Arzilla (Arzila). — Schwelgerei der Mohren. — Es wenden sich mancherlei Kranke an den Verfasser. — Ankunft zu Larache. G. 3

Zweites Kapitel.

Beschreibung von Larache. — Es wenden sich Kranke an den Verfasser. — Krankheiten des Landes. — Zustand der Arzneiwissenschaft in Marokko. — Merkwürdige Ruinen. — Schöne Gegend. — Läger der Araber. — Sitten und Gewohnheiten dieses sonderbaren Volkes. — Unterdrückung des Volkes. — Beispiele davon. — Art in den Seen zu fischen. — Heilige Dörfer. — Mehrische Heilige. — Anekdoten zur Erläuterung. — Reise von Mamora nach Salee. G. 16

Drittes Kapitel.

Beschreibung von Salee. — Seeräubereien. — Brutales Betragen eines Mauleseltreibers. — Gute Aufnahme bei dem Französischen Konsul. — Beschreibung von Rabat. — Reise von Rabat nach Mogadore. — Heftiger Sturm. — Ruinen von Fadaiia. — Dar Beyda Zamore. — Traurige Anekdote von einem Englischen Chirurgus. — Mazagan. — Dyn Medina Nabāa — Safi. — Allgemeiner Zustand des Landes. — Beschreibung von Mogadore. G. 33

Viertes Kapitel.

Allgemeine Uebersicht des Reiches Marokko. — Lage und Klima. — Provinzen. — Boden. — Wunderbare Fruchtbarkeit. — Seehäfen. — Naturprodukte. — Minen. — Thiere. — Zufällige Theurungen. — Hungersnoth von 1778. — Manufakturen. — Gebäude. — Straßen. — Bevölkerung. — Einführung der Neger. — Muley Ischmael. — Seine Polizei. — Sidi Mahomet. — Allgemeine Unterdrückung des Volkes. — Kaufleute.

S. 50

Fünftes Kapitel.

Reise von Mogadore nach Santa-Cruz. — Ankunft zu Tarudant. — Einführung bei dem Prinzen. — Beschreibung seines Palastes. — Sonderbare Aufnahme. — Häusliche Einrichtung. — Gesundheitszustand des Prinzen. — Ungereimte Vorurtheile der Mohren. — Bank mit dem Prinzen. — Es wenden sich andre Kranken an den Verfasser. — Der Kadi. — Einführung in den Harem des Prinzen. — Weiber des Prinzen. — Zustand des weiblichen Geschlechtes in diesem abgesonderten Aufenthalt. — Sichtbare Besserung des Prinzen. — Seine Leutseligkeit. — Charakter des Prinzen Muley Absalem.

S. 66

Sechstes Kapitel.

Beschreibung von Tarudant. — Gegend von Oued de Non. — Viehmärkte. — Außerordentliche Besserung des Prinzen. — Große Höflichkeit zweier Mohren. — Sonderbarer Vorfall. — Der Prinz erhält Befehl, nach Mekka zuwallfahrt. — Der Verfasser verweudet sich für die gefangenen Engländer. — Unerwarteter Befehl, nach Marokko zu kommen.

S. 87

Siebentes Kapitel.

Reise von Tarudant nach Marokko über das Atlasgebirge. — Begleitung. — Gefährlicher Weg über den Atlas. — Beschreibung des Atlas. — Naturprodukte. — Thiere. — Schöne Thäler. — Sitten und Gewohnheiten der Breber (Berberen). — Malerische Aussichten auf den Gebirgen.

S. 97

Achtes Kapitel.

Ankunft zu Marokko. — Schwierigkeit, Audienz zu erhalten. — Beschreibung der Hauptstadt. — Gebäude. — Haus des ersten Ministers. — Das Schloß. — Die Judenstadt. — Zustand der Juden in der Hörbärei. — Nachricht von Jakob Attal, dem Jüdischen Sekretair des verstorbenen Kaisers.

Sitten der Juden in der Barbarei. — Judinnen. — Kleidung. — Ehen. — Hang zu Liebesintrigen bei den Judenweibern. — Beschreibung von dem Palaste des Kaisers.
S. 105

Neuntes Kapitel.

Einführung bei dem Kaiser. — Unterredung mit Sr. Mourischen Majestät. — Nachricht von dem verstorbenen Kaiser Sidi Mahomet. — Sein Charakter — sein äußerst großer Geist — sein elender Zustand. — Anekdoten von dem jekiaen Kaiser. — Anekdoten von Sidi Mahomet — seine Hochleid und Beschrifgerei — seine Mildthätigkeit. — Kleinmuthiges Beiragen der Europäischen Mächte. — Hofceremonien zu Marokko. — Erpressungen von Fremden. — Nachricht von den vorzüglichsten Staatsbedienten. — Charakter des verstorbenen Premiers ministers. — Einkünfte von Marokko. — Reichthum des verstorbenen Kaisers, der geringer war, als man gewöhnlich glaubt. — Armee des Kaisers. — Befehlshaber derselben. — Seine Seemacht. — Innere Regierung des Reiches. — Gaschas. — Alkaiden. — Ell Hakkum. — Kadi. — Art die Justiz zu verwalten. — Peinliche Strafen. S. 119

Zehntes Kapitel.

Muley Absulem's Ankunft zu Marokko. — Sein prächtiger Einzug. — Schicksal einiger Englischen Gefangenen. — Nachricht von den wilden Arabern. — Unterredung mit dem Prinzen. — Schmeichelhafte Hoffnungen. — Sie werden getäuscht. — Unwürdiges Betragen des Prinzen. — Seine Abreise nach Mekka. — Unangenehme Verlegenheit des Verfassers. — Sein Bemühen, Erlaubniß zur Abreise zu bekommen.
S. 155

Elftes Kapitel.

Abreise des Kapitäns Irving. — Uebermuth des Pöbels gegen die Christen. — Sitten und Charakter der Mohren. — Erziehung der Prinzen. — Bildung und Kleidung der Mohren. — Häuser und Mohilien. — Gebräuche. — Kouriere. — Anekdoten zur Erläuterung der Maurischen Gebräuche. — Gegenstände der Unterhaltung zu Marokko. — Reitkunst. — Musik und Dichtkunst. — Religion. — Moskeen. — Sklaven. — Heirathen — Leichenbegängnisse. — Renegaten. — Karavanen nach Mekka und Guinea.
S. 164

Zwölftes Kapitel.

Befehl vor dem Kaiser zu erscheinen. — Zulassung in den kaiserschen Harem. — Besuch bei Lella Sarra (Zara). — Einführung bei Lella Batuhm, der ersten Sultanin. — Einführung bei Lella Douja (Douyaw), der Lieblingsgemahlin

des Kaisers. — Ihre Geschichte. — Beschreibung des Harem's. — Seine Einrichtung. — Weischaferinnen des Kaisers. — Vorfall und Bank mit einer von ihnen. — Kleidung der Frauenzimmer im Harem. — Meinung der Mohren vom weiblichen Geschlechte. — Des Kaisers Kinder. — Kleidung, Sitten und Lage des weiblichen Geschlechtes in der Barbarei.

S. 207

Dreizehntes Kapitel.

Falschheit des Kaisers. — Plan des Verfassers, seine Loslassung zu bewirken — er scheitert. — Verwendung durch einen andern Kanal. — Sonderbares Geschenk vom Kaiser. — Auffallendes Beispiel von Tyrannie. — Persönliches Ansuchen bei dem Kaiser. — Züge von Despotismus. — Abfertigungs-schreiben vom Kaiser. — Aufträge der Frauenzimmer im Harem. — Anekdoten von einem Englischen Mulatten. — Reise nach Bulanane. — Beschreibung dieser Forteresse. — Sonderbare Art über den Fluss zu kommen. — Ankunft zu Salee — zu Tangier. — Geschenk von dem Kaiser. — Rückreise nach Gibraltar.

S. 235

Vierzehntes Kapitel.

Zweite Reise des Verfassers nach der Barbarei. — Tetuan. — Die Stadt mit ihren Gebäuden. — Hafen. — Gegenwärtiger Zustand des Kaiserthums Marokko unter Muley Jazid. — Anekdoten von seiner Thronbesteigung. — Muley Jazid wird von seinem Vater nach Mecka geschickt. — Seine Rückreise. — Er flieht in eine Heiligenkapelle. — Zustand des vorigen Kaisers. — Sidi Mahomets Tod. — Streit unter den Prinzen. — Muley Haseim wird zum Kaiser ausgerufen. — Er thut auf seine Ansprüche Verzicht. — Anekdote von Muley Abdrahaman. — Sonderbarer Brief von ihm an Muley Jazid. — Seine Unterwerfung. — Muley Jazid's friedliche Gelangung zum Throne. — Plünderungen der Sklaven. — Verfolgung der Juden. — Hinrichtung des Alfaiden Abbas. — Muley Jazid's Charakter.

S. 247

William Lempriere's
Reise durch Marocco.

Oestliche Länge von der I. Ferro



